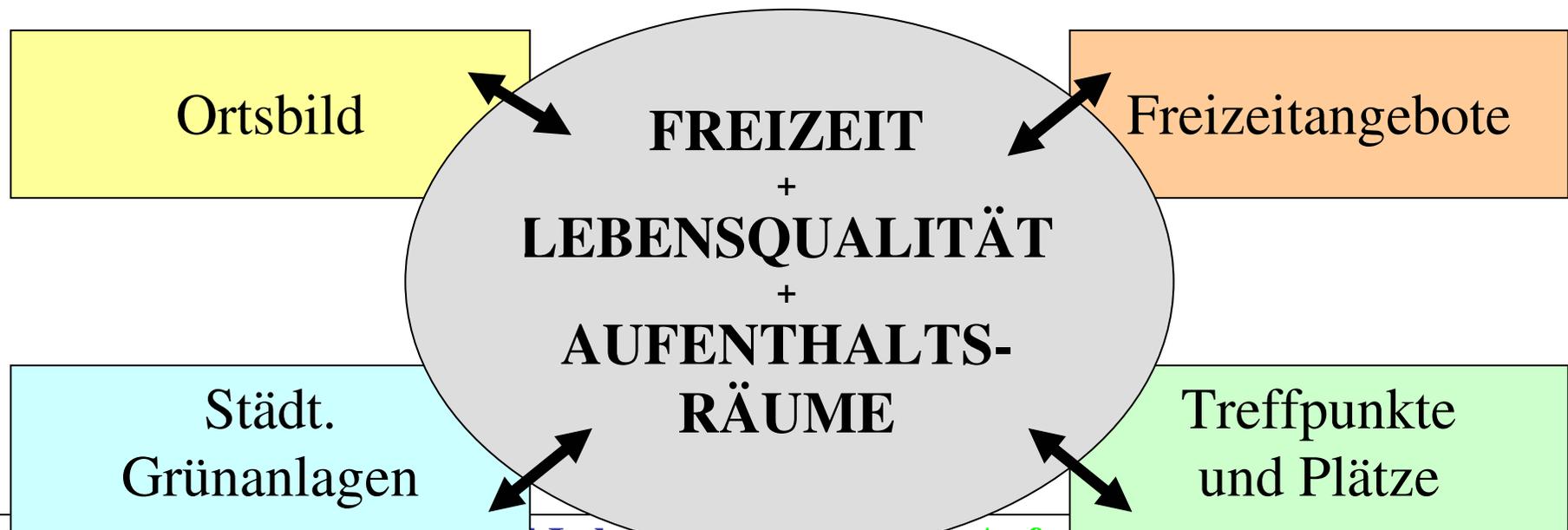


BÜRGER MACHEN STADT! **QUADRATH-ICHENDORF GESTALTEN**

AK Lokale Infrastruktur 05.09.2011



Datensammlung zu „Freizeit und Lebensqualität“ sowie „Aufenthaltsräume“ vom 14.07.2011:

- Tierpark
- Viele Parkplätze an Spaziermöglichkeiten
- Skateranlage - P: Abgrenzung zur Bahnlinie fehlt
→ mehr Aufsicht durch Ordnungsamt oder mobile Jugendarbeit
- Begegnungsstätten für Jugendliche
- Naherholungsmöglichkeiten fehlen
→ Sonnenhang neuerdings mit Schranke versehen (hinter den Höfen)
→ Sonnenhang: Beschilderung ist alt und verwittert
→ Sonnenhang: mehr für Reiter als für Spaziergänger
P: Wildhüter/Jäger „eigenes Revier abschotten“ / P: ab 20 Uhr Schießplätze belegt
- Lieblose und ungepflegte Stadtmöblierung
- Gestaltung vor dem Bürgerhaus ändern, als Aufenthaltsraum oder Treffpunkt
→ Zentrum von QI
→ Einbindung der bestehenden Gastronomie
- Friedhof ist lieblos und ungepflegt
→ bei nassem Wetter versumpfen die Wege
- Fehlende Gastronomie
→ Genussmeile Köln-Aachener-Str.
- Mangelnde Kulturszene - P: fast alles im MEDIO oder in BM-Mitte
→ Stadtteiltreff **oder Begegnungsstätte** fehlt
- **Altes Rathaus Qaud.-Ich. – Begegnungszentrum**
- **Bürgerhaus (Flaschenscherben v.d. Haus , keine Parkplatz-Info bei Großveranstaltungen)**

Zusatz-Input per Email:

- Skaterbahn/Generationenplatz (Unterstand, Beleuchtung, Wasserstelle)
- Spielplätze (bedarforientierte Geräte + Infrastruktur, Ersatz für Andersenstraße)

Handlungsfelder: Ortsbild + städt. Grünanlagen

„Grün schafft Verbindung in Quadrath-Ichendorf!“

Beitragspeicher / Ideen

- P: Brunnen an der Köln-Aachener-Straße
- P: Ortseingänge sehr unansehnlich
- P: Hunde in Grünanlagen
- Flächen, die durch das Stadtteilforum (Hr. Cifzci) gepflegt werden, sind in einem sehr guten Zustand (Jugendliche werden einbezogen)
- P: Abbau Grillhütten am Sonnenhang (Hauptnutzer müssen herangezogen werden, P: Abfall)
- Gewerbegebiete sind grünpflegerisch nicht attraktiv, kein Aushängeschild (insbes. Technologiepark)
- P: Fußweg (Treppe) zum Freizeitgebiet Sonnenhang
- Schilderwald Gewerbe am Ortseingang von Horrem kommend
- Nutzung Rekultivierungsgebiet Tagebau Bergheim ermöglichen
- P: Graffiti und Vandalismus im öffentlichen Bereich

Maßnahmen / Projekte

- **Begrünung der Ortseingänge aus Horrem und Kenten verschönern und pflegen**
Weg neben Treppe zum Sonnenhang asphaltieren (P: dahinter sind die Wege trotzdem Waldwege)
- Andere Zugangsmöglichkeiten zum Freizeitgebiet Sonnenhang, evtl. über AST-Haltestellen (späterer AK)
- Einheitliche Gewerbehinweisbeschilderung
- **gemeinsame** Info-Schaukästen für Vereine und Veranstaltungen
- Neuaufbau der Grillplätze durch Hauptnutzer und Regelung zum Abfall
- **zusätzlichen Zugang zu** Rekultivierungsgebiet Tagebau Bergheim durch RWE
- Graffiti-Aktionen ähnlich wie Unterführung am Bahnhof mit Jugendlichen/Schulen

Handlungsfelder: Freizeitangebote + Treffpunkte/Plätze

„Neue Mitte für Quadrath-Ichendorf!?“

Beitragsspeicher / Ideen

- Vielzahl an Freizeitangeboten (Sport, VHS, Feuerwehr, Musik, Karneval, etc)
- P: Angebote werden nicht ausreichend bekannt gemacht
- Großer Raum oder Platz fehlen
- genutzte Orte derzeit:
 - Parkplatz am Schwimmbad/Sportplatz
 - Köln-Aachener-Straße
 - Feuerwehrplatz und ggf. Parkplatz
 - An den Kirchen/Pfarheimen
 - Tierpark
 - Moschee
 - Schulen/Kita
 - AWO-Begegnungsstätte
 - Jugendzentrum am Schwimmbad
 - Bürgerhaus + Graf-Beißel-Platz
- Kneipe mit Saal fehlt
- Juze wird nicht von vielen angenommen (P: Kinder mit sozialschwachem Hintergrund)
- Am Wochenende keine Angebote für Jugendliche
- Außerhalb der Vereine und Skaterplatz keine „offenen“ Freizeitangebote
- P: Technologiepark sehr unansehnlich (Straße, Grünanlagen, Außenbereich der Gewerbebetriebe)

Maßnahmen / Projekte

- Veranstaltungskalender (AK Stadtteilnetzwerk)
- Info über die Vereinsangebote für die Vereinsmitglieder hinaus (AK Stadtteilnetzwerk)
- Vereine wollen gerne das Bürgerhaus nutzen, aber viel zu teuer
- Schwimmbadfläche für Veranstaltungen nutzen (P: Anwohner)
- Begegnungshaus mit Workshops von Vereinen
- Mehrgenerationenhaus im Bürgerhaus
- Vereinsübergreifende Arbeit am zentralen Ort
- Angebote für Jugendliche am Wochenende
- Vereinshaus für Jugendliche
- Nutzung Bahnhofsgelände (verkauft?)
- Veranstaltungshaus für Jugendliche mit offenen Angeboten von Vereinen
- Erhalt des Oleanderbades

RESÜMEE für das Handlungskonzept „Freizeit und Lebensqualität“

Handlungsfelder	Maßnahmen/Ideen	Priorität	Wer macht was?
Freizeitangebote + Treffpunkte/Plätze	Stärkung der Ortsmitte Bürgerhaus und Graf-Beißel-Platz zur Nutzung für alle - Finanzielle Anreize für Vereine bei Nutzung des Bürgerhauses - Spezielle Platzausstattung für Veranstaltungen - Mehrgenerationenhaus im Bürgerhaus	1	Stadt
Freizeitangebote + Treffpunkte/Plätze	Erhalt des Oleanderbades	2	Stadt
Freizeitangebote + Treffpunkte/Plätze	Veranstaltungshaus für Jugendliche mit „offenen“ Vereinsangeboten	2	
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Neuaufbau und Unterhaltung Grillplätze Freizeitgelände „Sonnenhang“		Stadtteilforum, Paten
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Zugangsmöglichkeiten Rekultivierungsgebiet Tagebau Bergheim		Stadt/RWE
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Verbesserung der Ortseingänge durch „Willkommensschild“ und einheitliche Gewerbewegweiser und Infotafel Vereine	3	Hr. Sanne + Unterstützer
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Graffiti-Aktion für Problemzonen		Örtliche Vereine
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Ankündigungswand für Veranstaltungen und Plakate	4	HHG + Vereine
Ortsbild + städt. Grünanlagen	Attraktivierung Gewerbegebiete hinsichtl. Grünpflege, Außenanlagen Betriebe, Eingangsbereiche	5	Gewerbetreibende und Wirtschaftsförderung

TEILNEHMER/INNEN AK 05.09.2011:

Heine, Michael	Hubl, Werner	Jungbluth, Fritz	Köhler, Norbert	Krieger, Armin	Lehmann-Pedyna, Andrea
Logemann, Fatma	Müller, Ruth	Philippi, Ursula	Sanne, Klaus-Dieter		

Nächster Arbeitskreis Lokale Infrastruktur:
am 13. Oktober 2011
um 17 Uhr
im Stadteilladen

Thema: „Keine Angsträume“ + „ÖPNV/Mobilität“

Ausblick: AK am 10. November mit Thema „Nahversorgung / Köln-Aachener-Straße“

Aktuelle Ansprechpartner

<i>Sprecher des AK Lokale Infrastruktur:</i>	<i>Moderatorin des AK Lokale Infrastruktur:</i>	<i>Gesamtkoordinator Projekt „Integriertes Handlungskonzept für Quadrath-Ichendorf“:</i>
Klaus-Dieter Sanne Rote-Kreuz-Str. 51 50127 Bergheim T: 02271-679193 E: klaus-dietersanne@t-online.de	Andrea Lehmann-Pedyna Kreisstadt Bergheim Bethleheimer Str. 9-11, 50126 Bergheim T: 02271-89589 E: lehmann-pedyna@bergheim.de	Tom Juschka Kreisstadt Bergheim Bethleheimer Str. 9-11, 50126 Bergheim T: 02271-89209 E: tom.juschka@bergheim.de